

Inhalt

1. Kopplung mit iOS-Geräten via Bluetooth

- 1.1 Wie funktioniert die Kopplung mit iOS-Geräten?
- 1.2 Welche iOS-Geräte sind kompatibel (Steuerung und Audioübertragung)?

2. Kopplung mit Android-Geräten via Bluetooth

- 2.1 Kopplung über die MOMENT-App
- 2.2 Kopplung über das Bluetooth-Menü des Smartphones
- 2.3 Welche Android-Geräte sind kompatibel?

3. Tipps und Hinweise



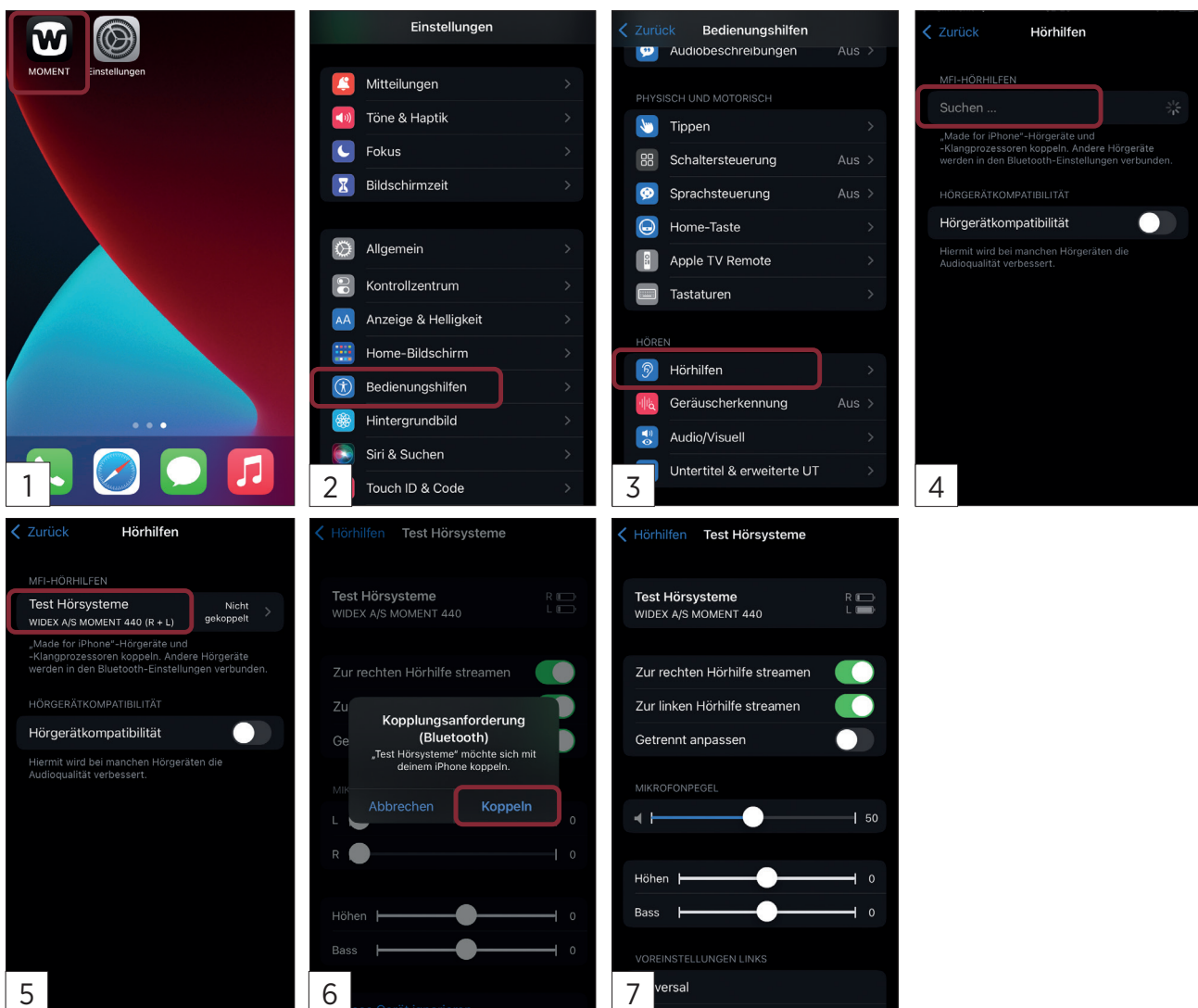
MOMENT-App

Hörsystem-Steuerung via Bluetooth für die Moment-Hörsysteme mRIC R D, RIC 312 D, BTE R D und BTE 13 D.

1. Kopplung mit iOS-Geräten via Bluetooth

Wie funktioniert die Kopplung mit iOS-Geräten?

- An den Hörsystemen:
Schalten Sie die Hörsysteme aus und wieder ein. Beim RIC 312 D und BTE 13 D öffnen und schließen Sie dazu die Batteriefächer. Das mRIC R D und BTE R D können Sie entweder über einen langen Druck des Programm-tasters aus- und wieder einschalten oder Sie stellen die Hörsysteme für ein paar Sekunden in Ihre Ladestation. Die Hörsysteme sind nach dem Neustart für ca. zwei Minuten im Kopplungsmodus.
- Im iOS-Menü (Abbildungen 1–7):
Sie müssen die Hörsysteme im Hörhilfen-Menü koppeln. Gehen Sie dazu auf Einstellungen → Bedienungshilfen → Hörhilfen → Hörsysteme suchen und Kopplung bestätigen.



• Welche iOS-Geräte sind kompatibel (Steuerung und Audioübertragung)?

Welche iOS-Geräte und welches entsprechende Betriebssystem mit der Moment-App kompatibel sind, entnehmen Sie bitte folgender Liste unter:

<https://www.widex.com/de-de/service-und-support/kompatibilitaetslisten/>.

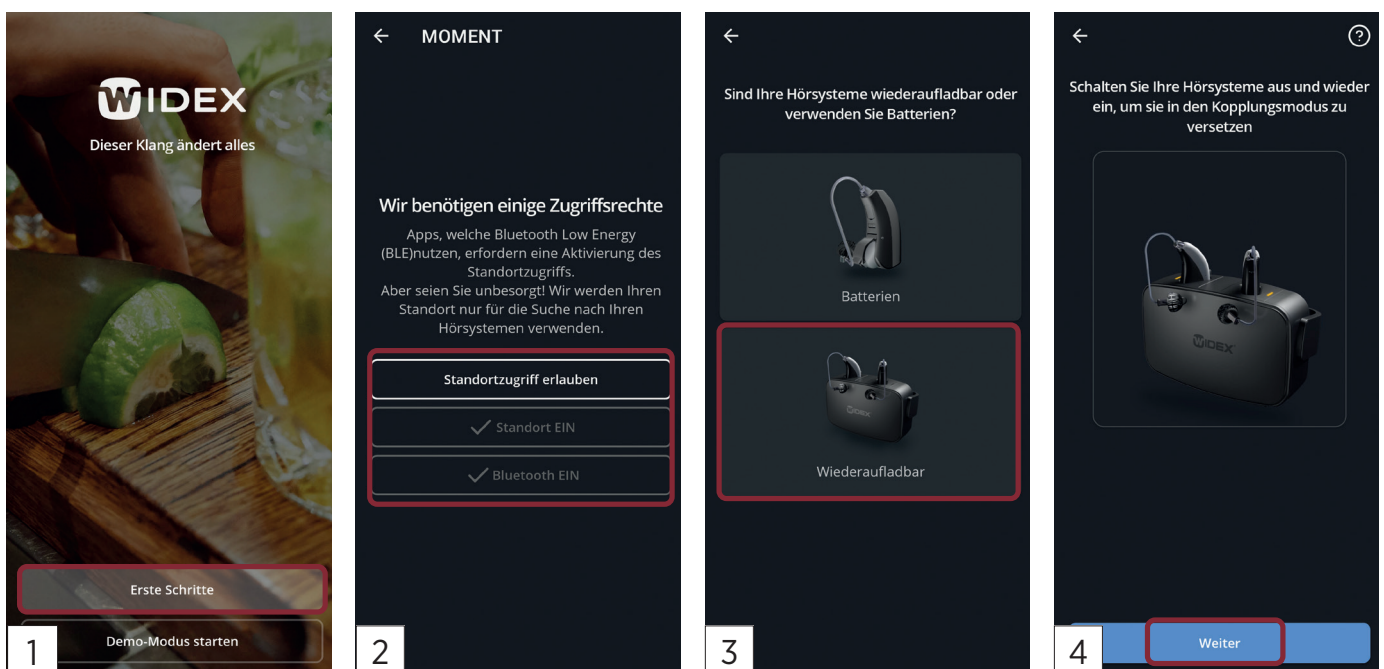
Wir empfehlen Ihnen, immer die neueste iOS-Version zu installieren. Für weitergehende und aktuelle Informationen besuchen Sie bitte den App Store.

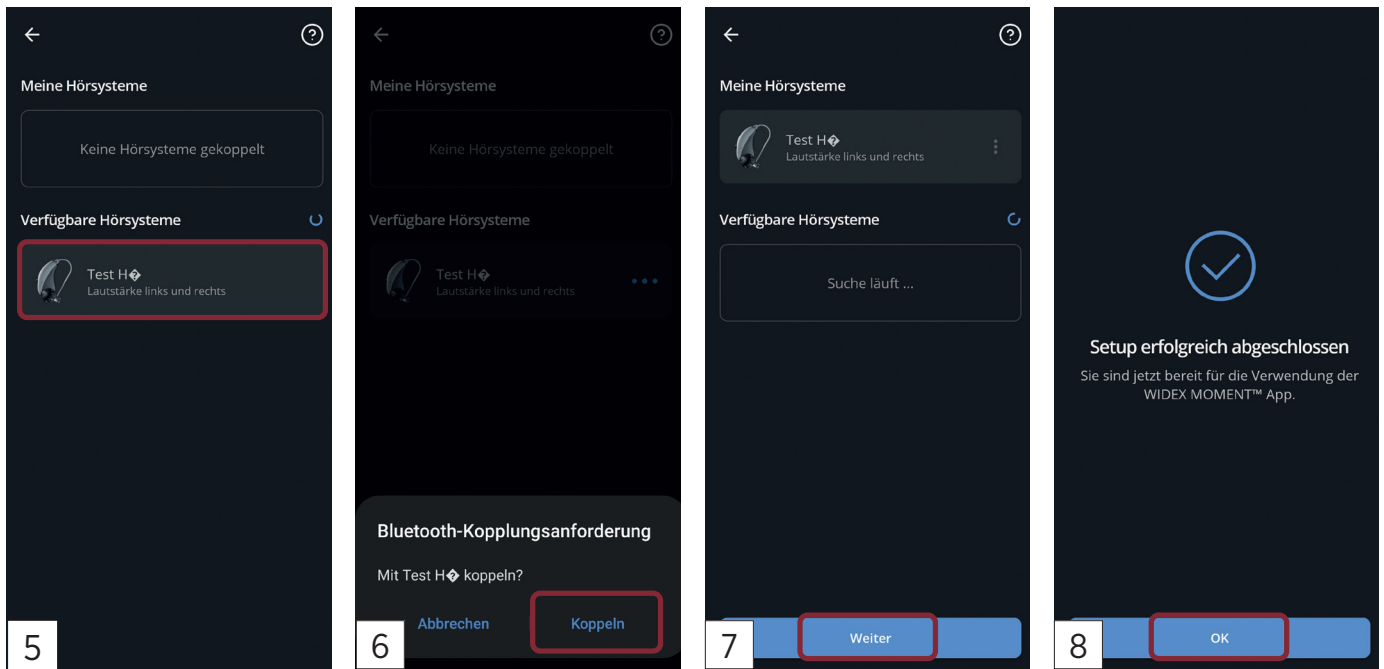
2. Kopplung mit Android-Geräten via Bluetooth

Die Kopplung der Hörsysteme kann über die MOMENT-App oder über das Bluetooth-Menü des Smartphones durchgeführt werden.


Kopplung über die MOMENT-App (Abbildung 1-8):

1. Schalten Sie Bluetooth am Smartphone ein und öffnen Sie die MOMENT-App. Gehen Sie auf „Erste Schritte“.
2. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth und GPS an Ihrem Smartphone aktiviert sind, und erlauben Sie den Standortzugriff.
3. Wählen Sie aus, ob Sie ein batteriebetriebenes oder ein wiederaufladbares Hörsystem haben.
4. Starten Sie, so wie es in der App beschrieben wird, die Hörsysteme neu und gehen Sie auf „Weiter“.
5. Ihre Hörsysteme werden nun unter „Verfügbare Hörsysteme“ angezeigt. Wählen Sie Ihre Hörsysteme aus.
6. Bestätigen Sie die Kopplung für beide Hörsysteme.
7. Danach werden die Hörsysteme unter „Meine Hörsysteme“ verschoben. Gehen Sie auf „Weiter“.
8. Die Kopplung ist damit abgeschlossen. Bestätigen Sie dies mit OK.

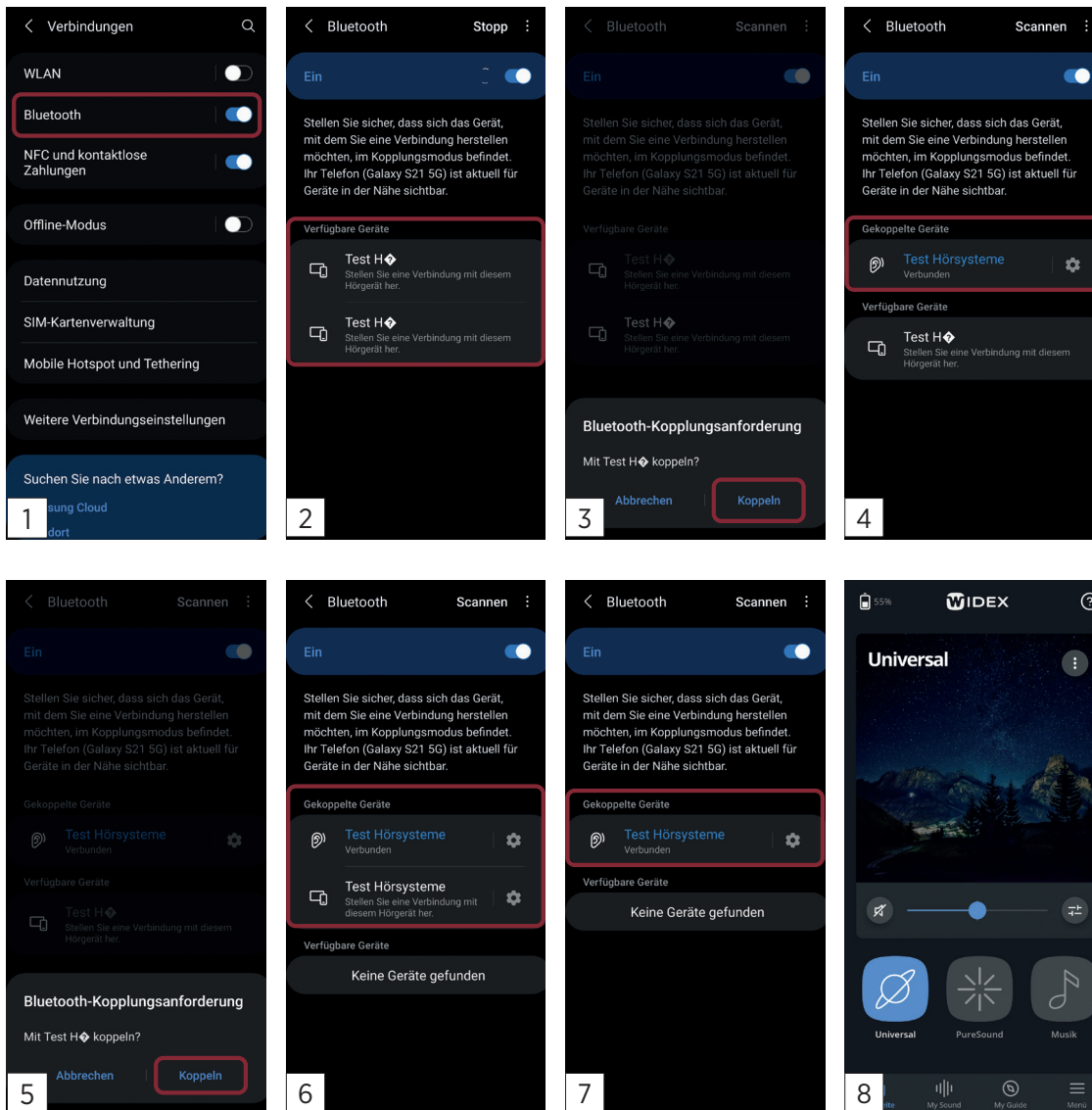




Kopplung über das Bluetooth-Menü des Smartphones (Abbildung 1–8)*

1. Öffnen Sie das Bluetooth-Menü des Smartphones und schalten Sie die Hörsysteme aus und wieder ein.
Beim RIC 312 D und BTE 13 D öffnen und schließen Sie dazu die Batteriefächer. Das mRIC R D und BTE R D können Sie entweder über einen langen Druck des Programmtasters aus- und wieder einschalten oder Sie stellen die Hörsysteme für ein paar Sekunden in Ihre Ladestation. Die Hörsysteme sind nach dem Neustart für ca. zwei Minuten im Kopplungsmodus.
2. Beide Hörsysteme werden getrennt im Bluetooth-Menü des Smartphones angezeigt. Wählen Sie ein Hörsystem aus.
3. Bestätigen Sie die Kopplung.
4. WICHTIG: Warten Sie, bis das Hörsystem mit einem Hörsystem-Symbol  unter gekoppelte Geräte angezeigt wird.
5. Klicken Sie dann auf das zweite Hörsystem.
6. Bestätigen Sie die Kopplung.
7. Warten Sie, bis beide Hörsysteme automatisch zu einem Hörsystem-Eintrag zusammengefügt werden.
8. Die Kopplung ist damit abgeschlossen. Beim Öffnen der MOMENT-App wird automatisch eine Verbindung zu den Hörsystemen aufgebaut.

(*beispielhaft am Samsung Galaxy S21, bei anderen Smartphones kann es Abweichungen in der Menüführung geben)



Welche Android-Geräte sind kompatibel?

Mindestanforderungen: Welche Android-Smartphones und welches entsprechende Betriebssystem mit der MOMENT-App kompatibel sind und über welche ASHA-fähigen Smartphones Directstreaming möglich ist, entnehmen Sie bitte folgender Liste unter: <https://www.widex.com/de-de/service-und-support/kompatibilitaetslisten/>.

Die Kompatibilität der aufgeführten Smartphones wurde von Widex geprüft. Für den Einsatz von Smartphones anderer Hersteller prüfen Sie bitte die Mindestanforderungen und testen Sie die Kompatibilität gemeinsam mit Ihrem Hörakustiker im Fachgeschäft.

Wir empfehlen Ihnen, immer die neueste Android-Version zu installieren. Für weitergehende und aktuelle Informationen besuchen Sie bitte den Google Play Store.

Tipps und Hinweise

Was ist der Unterschied zwischen Kopplung und Verbindung?

Kopplung (Pairing): Damit ein Hörsystem mit einem iOS- oder Android-Smartphone kommunizieren kann, müssen diese einmalig miteinander „bekannt gemacht“ werden.

Verbindung: Geräte, die einmal gekoppelt wurden, können sich automatisch für eine Kommunikation verbinden.

Es werden keine oder nur ein Hörsystem erkannt?

Häufig hilft es, die Hörsysteme neu zu starten. Eine weitere Möglichkeit ist es, im Menü die Bluetooth-Funktion einmal zu deaktivieren und wieder zu aktivieren.

Woran erkenne ich, welches meine Hörsysteme sind (bei mehreren Hörsystemen in der Umgebung)?

Der Name Ihres Hörsystems lautet immer: Vorname + Hörsystem.

Wie viele Hörsysteme kann ich mit einem iOS- oder Android-Gerät koppeln?

Bei einer monauralen Anpassung kann ein Hörsystem gekoppelt werden, bei einer binauralen Anpassung zwei Hörsysteme. Sollten bereits Hörsysteme gekoppelt sein, muss für ein neues Hörsystem die alte Kopplung gelöscht (ignoriert) werden.

Muss ich zur Verbindung die Hörsysteme immer aus- und einschalten?

Nein. Sobald die Hörsysteme und ein iOS- oder Android-Gerät miteinander gekoppelt wurden, erfolgt die Verbindung automatisch. Ein Neustart der Hörsysteme kann aber in Ausnahmefällen helfen, falls die Verbindung nicht automatisch erfolgen sollte.

Warum wird empfohlen, die Systemtöne des Smartphones zu deaktivieren?

Das Streamen von Systemtönen kann dazu führen, dass das Hörsystem häufig zwischen dem normalen Modus und dem Streaming-Modus wechselt. Es wird deshalb empfohlen, die Systemtöne des Smartphones zu deaktivieren.